



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 03.03.2021 bis 04.03.2021

Verkehrslage

Wildunfall

Auf der **Kreisstraße 2069** kam es am 03.03.2021 gegen 05:10 Uhr zu einem Wildunfall. Ein 45-jähriger befuhr mit seinem Lkw Fiat die K2069 aus Richtung Zörbig kommend in Richtung Sandersdorf, wo er mit einem über die Fahrbahn wechselnden Reh kollidierte. Das Tier verschwand in unbekannte Richtung. Am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von ca. 2.000 Euro.

Unfall auf Parkplatz

Auf einem Parkplatz in der Neuen Straße in der Ortslage **Gröbzig**, kam es am 03.03.2021 gegen 15:40 Uhr zu einem Verkehrsunfall. Eine 62-jährige hatte hier die Absicht, mit ihrem Pkw BMW rückwärts aus einer Parklücke auszuparken. Dabei kollidierte sie mit einem hinter ihr parkenden Pkw Fiat. Es entstand Sachschaden von geschätzten 3.000 Euro.

Unfall mit Verletzte

Im Stadtgebiet von **Zerbst** kam es am 04.03.2021 gegen 08:30 Uhr zu einem Verkehrsunfall. Der 51-jährige befuhr mit seinem Pkw Skoda die Roßlauer Straße in Richtung Jütrichau. Ein Rettungswagen, mit eingeschaltetem Blaulicht und Martinshorn, befuhr zeitgleich den Ahornweg in Richtung Roßlauer Straße mit der Absicht, nach links in diese einzubiegen. Aufgrund dessen bremste der 51-jährige seinen Pkw ab. Ein nachfolgende 46-jährige Fahrerin eines Pkw Audi erkannte die Situation zu spät und fuhr auf den Pkw Skoda auf. Durch den Aufprall wurde die 46-jährige sowie ihre 11-jährige Insassin schwer verletzt. Der Rettungsdienst verbrachte sie in ein Krankenhaus. Der Fahrer des Pkw Skoda wurde zum Glück nur leichtverletzt. Für die Zeit der Unfallaufnahme und Bergung, wurde die B184 gesperrt. Der Verkehr wurde vor Ort über den Ahornweg umgeleitet. Der Pkw Audi ist nicht mehr fahrbereit und musste geborgen werden. Den Gesamtschaden schätzt die Polizei auf ca. 11.000 Euro.

Versicherungskennzeichen abgelaufen

Da das angebrachte Versicherungskennzeichen abgelaufen war, wurde am 04.03.2021 gegen 01:40 Uhr in **Zerbst**, in der Fuhrstraße, ein E-Roller angehalten und die Fahrzeugführerin kontrolliert. Der 27-jährigen wurde die Weiterfahrt untersagt,

da kein Versicherungsschutz besteht. Eine Strafanzeige wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz wurde gefertigt.

Die Polizei weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die ab dem 1. März 2021 gültigen Versicherungskennzeichen/Aufkleber blau sind und die schwarzen aus dem Jahr 2020 mit Ablauf des 28. Februar 2021 ihre Gültigkeit verloren haben. Wird kein aktuelles Kennzeichen erworben, handelt es sich bei diesem Verstoß nicht um eine Ordnungswidrigkeit, sondern um eine Straftat nach dem Pflichtversicherungsgesetz.

Zeugenaufruf

Am 19.02.2021 wurde der Polizei gegen 08:30 Uhr ein Verkehrsunfall in der Ortslage **Meilendorf** angezeigt. Ein noch unbekannter Fahrer eines unbekanntes Fahrzeuges, befuhr in der Zeit vom 18.02.2021, 17:00 Uhr bis zum 19.02.2021, 08:30 Uhr, die Meilendorfer Straße in Richtung Prosigk. Beim Überfahren des Gehweges, vermutlich durch Ausweichen eines im Gegenverkehr befindlichen Fahrzeuges, beschädigte er das Dach des Gasthofes „Zum Meilenstein“ und verließ pflichtwidrig den Unfallort. Auf Grund der Dachhöhe von 3,50 Meter ist davon auszugehen, dass es sich bei dem unbekanntes Fahrzeug um einen Lkw bzw. Sattelaufleger handelt. Im Rahmen der Unfallermittlung sucht die Polizei Zeugen, evtl. auch Kraftfahrer im Gegenverkehr, die Angaben zum Unfallhergang machen können. Diese werden gebeten, sich beim Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld in Köthen, Friedrich-Ebert-Straße 39, Tel.: 03496/426-0 zu melden. Es kann auch die E-Mail-Adresse efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de genutzt werden.

Zeugenaufruf

Ein 51-jähriger Fahrer eines Lkw MAN befuhr am 03.03.2021 gegen 11:55 Uhr die **Bundesstraße 185** aus Richtung Köthen kommend in Richtung Dessau. Etwa 100 Meter nach der Abfahrt Zehringen, in einer leichten Rechtskurve, wurde er trotz eines Fahrzeuges im Gegenverkehr, von einem noch unbekanntes Pkw überholt. Nach seinem Überholvorgang scherte der Unbekannte sofort ein, wo es zur seitlich Kollision mit dem Lkw MAN kam. Der Pkw, bei dem es sich angeblich um einen grünen VW Passat Combi, älteren Modell handeln soll, verließ pflichtwidrig den Unfallort in Richtung Rosefeld. Auffällig am Pkw waren gelbe Aufkleber/Streifen am Heckbereich. Der Sachschaden am Lkw wird auf ca. 2.000 Euro geschätzt. Auch hier sucht die Polizei im Rahmen der Unfallermittlungen Zeugen, evtl. auch Kraftfahrer im Gegenverkehr, die Angaben zum Unfallhergang bzw. zum Fahrzeug machen können. Diese werden gebeten, sich beim Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld in Köthen, Friedrich-Ebert-Straße 39, Tel.: 03496/426-0 zu melden. Es kann auch die E-Mail-Adresse efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de genutzt werden.

Fahren unter berauschenden Mitteln

Am 04.03.2021 gegen 06:55 Uhr wurde im Ortsteil **Wolfen**, Am Klärwerk, ein Pkw VW angehalten und der Fahrzeugführer kontrolliert. Nachdem sich ein Verdacht des Konsums illegaler Betäubungsmittel ergab, wurde ein Drogenschnelltest durchgeführt. Dieser verlief positiv auf Amphetamine. Daraufhin wurde eine freiwillige Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt. Gegen den 21-jährigen Mann wurde ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet.

Vorfahrt nicht beachtet

Ein 39-jähriger fuhr am 04.03.2021 gegen 07:35 Uhr, mit seinem Pkw Kia, in **Bitterfeld**, aus einer Ausfahrt von einem Imbiss, auf die Hallesche Straße. Dabei übersah er den vorfahrtsberechtigten Pkw Skoda einer 43-jährigen Fahrerin, welche die Hallesche Straße in Richtung Halle befuhr. Es kam zur Kollision beider Fahrzeuge. Der entstandene Sachschaden wird auf ca. 7.000 Euro geschätzt.

Tempo kontrolliert

Auf der **Bundesstraße 185**, Höhe Ortslage Rosefeld, führte die Polizei am Vormittag des 03.03.2021 eine Geschwindigkeitskontrolle durch. In diesem Bereich, welcher auf eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h beschränkt ist, überschritten 13 Fahrzeugführer die zulässige Höchstgeschwindigkeit. Ein Fahrzeugführer fuhr mit 96 km/h in die Messstelle.

Kriminalitätslage

Diebstahl aus Garten

Am 03.03.2021 wurde der Polizei ein Diebstahl aus einem Garten in **Zerbst**, im Gartenverein „Am Wasserturm“ angezeigt. Unbekannte Täter verschafften sich Zutritt zum Garten und entwendeten daraus diverse Figuren, Lampen sowie Pflanzgefäße. Die Schadenshöhe wird mit ca. 100 Euro angegeben.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de